

NACHRICHTEN

GEMEINDENACHRICHTEN FÜR und VON MATZEN, RAGGENDORF, KLEIN-HARRAS



Nr. 32 – Dezember 2018

Aus dem Inhalt:

Optimum Matzen	1, 2
Brief der Bürgermeisterin	2
Personalangelegenheiten	3
Einwohnerentwicklung	3
Gemeindehomepage NEU	4
Erneuerung der EDV im Gemeindeamt ..	4
Datenschutz-Grundverordnung	4
Straßen, Gehsteige, öff. Beleuchtung, Wasserleitung, Kanal, Erdgas, Strom	5-7
Sanierung von Güterwegen	8
Neue Fahrzeuge und Geräte	9
Baulandwidmung in KG Matzen	9
Information des G.V.U.	9
Wintergartensanierung am MUK Raggendorf	10
Information zur Europawahl 2019	10
Spende Blut – Rette Leben	10
Friedhofskreuz Matzen	11
Kalvarienberg Raggendorf	11
Neuerrichtung und Tausch von Feuerstätten	11
Umstellung der AST-Rufnummer	11
Ärztliche Bereitschaftsdienste	12, 13
Öffentliche Müllabfuhr	14
Abfallmengen 2017 in [t]	14
Ablesung Wasserzählerstand	15
Borkenkäfer im Matzner Wald	15
Heizkostenzuschuss 2018/2019	15
Musikschule St. Barbara	16
Schülertreff Matzen-Raggendorf	16
Sanierung im Kiga Matzen	17
Faschingsumzug	18
Verschönerungsverein Klein-Harras	18
Archiv-aktiv 2018	19
Trinkwasseruntersuchung	19
Archiv Raggendorf	20
Hinweis Feuerwerkskörper	20
An alle Hundebesitzer	21
Sprechtag PVA	21
Schnee und Glatteis	21
Sprechtag KOBV	21
Veranstaltungen	22, 23
Werbung Eislaufplatz Matzen	24



Optimum Matzen

Am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober, lief auf der **Kunsteisbahn Matzen** die Saison 2018/19 an. Leider musste witterungsbedingt nach 4 Tagen wieder geschlossen werden. Die ungewöhnlichen hohen Temperaturen, sowie der starke Wind machte diese Maßnahme, übrigens das erste Mal seit dem 41jährigen Bestehen, notwendig.

Seit Samstag, 10. November, ist der Eislaufplatz aber nun wieder geöffnet und bietet Winterfreizeitspaß für die ganze Familie. Auch die Matzner Schulen, sowie jene der näheren und weiteren Umgebung nutzen jetzt ebenfalls wieder die Matzner Kunsteisbahn im Rahmen des Turnunterrichts. So waren in den letzten Jahren von den ca. 40.000 Besuchern pro Saison ein großer Teil Schul- und Kindergartengruppen.

Die immer wieder erforderlichen Investitionen in Technik und Ausstattung der Kunsteisbahn stellen natürlich einen großen finanziellen Aufwand dar, sind aber notwendig, um die gute Qualität der Kunsteisbahn Matzen weiterhin aufrecht zu erhalten.

Heuer wurde hier ein neues Beschallungssystem (€ 8.300) installiert, sowie eine Kühlwasserpumpe (€ 3.500) ausgetauscht.

Die **Sporthalle** wird von Montag bis Freitag bis 16.00 Uhr von den, in unmittelbarer Nähe befindlichen, Matzner Schulen genutzt. In den Wintermonaten werden in der verbleibenden Belegungszeit die verschiedensten Vereins- und Hobbysportarten ausgeübt. Um den schulsportlichen und sicherheitstechnischen Anforderungen weiterhin zu entsprechen wurden in der Sporthalle 8 neue Sprungkästen (€ 7.300) angeschafft. Eine neue mobile Tonanlage (€ 1.000) bietet für die, an vielen Wochenenden stattfindenden Fußball- und Volleyballturniere die notwendige Beschallung.

Das **Hallenbad** und die **Sauna** sind seit 4. Oktober wieder geöffnet. So wie die Sporthalle nutzen hier bis 16.00 Uhr die Matzner aber auch einige Schulen der Umgebung im Turnunterricht die Schwimmhalle. Schwimmkurse finden ebenfalls wieder statt. In den Umkleiden wurden hier im Sanitärbereich sowie für Bodensanierung € 3.000 investiert.

Der **Kultursaal** schließt mit seinen ca. 60 Veranstaltungen pro Jahr das öffentliche Angebot des Optimum Matzen ab. Von privaten Feiern, Bällen und Hochzeiten über Vorträge, Kabarets und Konzerte finden hier die vielfältigsten Veranstaltungen statt. Auch hier wurde ein neues Tonsystem (€ 9.100) angeschafft.

*Die Bürgermeisterin,
die Mitglieder des
Gemeinderates
und die MitarbeiterInnen
der Marktgemeinde
Matzen-Raggendorf
wünschen allen BürgerInnen
ein gesegnetes Weihnachtsfest
sowie alles Gute und viel Erfolg
im neuen Jahr 2019!*



Mit dieser kurzen Zusammenfassung wird deutlich erkennbar, dass die Marktgemeinde Matzen-Raggendorf mit diesen Einrichtungen, sowie dem Freibad (mit ca. 6.000 Besuchern pro Saison), nicht nur überregional einen wichtigen infrastrukturellen Beitrag leistet, sondern vor



allem den Bürgerinnen und Bürgern der Großgemeinde eine unmittelbare Möglichkeit zur Freizeitgestaltung bietet.

Heiß auf dem Eis wird es z. B. bei den Eisdiscos mit DJ Mimsi am 22.12.2018, 05.01., 09.02. und 02.03.2019.



Für den Gemeindebetrieb Optimum Matzen:
Bernhard Fritz

Eisarena, Optimum Matzen:
02289/2315 oder 0699/14 2273 16

Hallenbad: 02289/2219-13
(zu den Öffnungszeiten)

optimum@aon.at

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Schneller als man denkt ist ein Jahr fast vorüber und wir sind wieder in der Advents- bzw. Vorweihnachtszeit angekommen.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, gerade jetzt, am Ende des Jahres meinen Dank an jene Mitbürgerinnen und Mitbürger zu richten, die sich alljährlich für unser Zusammenleben engagieren und unsere Großgemeinde lebenswert machen. Dazu gehören die Damen und Herren der Freiwilligen Feuerwehren, die ihre Freizeit opfern und sich durch ständiges Üben und immerwährende Fortbildungen auf dem letzten Stand der Technik informiert halten und so für uns alle immer zur Hilfestellung bereit sind.

Den Obleuten aller Vereine, seien es Musikvereine, Sportvereine, Seniorenbund oder Pensionistenverband, Verschönerungs- und Dorferneuerungsvereine, und viele mehr, möchte ich für ihr Engagement auf das Herzlichste danken. Ihre ehrenamtliche Arbeit trägt maßgeblich dazu bei, ein gut funktionierendes soziales Miteinander in einer Gemeinde aufrecht zu erhalten.

Viel ist geschehen in unserer Großgemeinde im heurigen Jahr. Es wurde investiert in den Wirtschaftshof, in die Schulen und Kindergärten. Straßenzüge wurden erneuert, neue energiesparende Lichtpunkte wurden gesetzt. Kanal- und Wasserhausanschlüsse wurden saniert. Dies alles kostet Geld. Meist ist es aber für die Mitbürgerinnen und Mitbürger nicht leicht ersichtlich, wo dieses investiert wird, da vor allem die „unter der Erde liegenden“ Einbauten große finanzielle Belastungen für unsere Großgemeinde darstellen. Dennoch ist es auch im heurigen Jahr wieder erfolgreich gelungen, die vorgegebenen erforderlichen Budgetsaniierungsmaßnahmen umzusetzen.

Auch personell gab es im heurigen Jahr, sowohl in der Verwaltung, als auch im Kindergartenbereich Verände-

rungen. Wie Sie den folgenden Seiten entnehmen werden, konnten wir in der Gemeindeverwaltung und im Kindergartenbereich neue Mitarbeiterinnen begrüßen. Eine Mitarbeiterin hat ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten und eine weitere Mitarbeiterin steht kurz davor. Ich darf alle neuen Mitarbeiterinnen herzlich willkommen heißen und wünsche ihnen viel Freude in ihrem neuen Aufgabengebiet. Den beiden langjährigen Kindergartenassistentinnen, Frau Dagmar Girsch und Frau Johanna Schwaiger, welche Anfang des kommenden Jahres ihren Ruhestand antritt, möchte ich für ihr Engagement und ihre unermüdliche Arbeit für unsere Kleinsten meinen herzlichen Dank aussprechen und wünsche ihnen für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Für immer verabschieden mussten wir im heurigen Jahr GR a.D. Hubert Springer, GR a.D. Hugo Fiedler und den ehemaligen Wirtschaftshofmitarbeiter Hans Luckner. Ich möchte noch einmal auf diesem Wege ihren Angehörigen, aber auch allen anderen Familien, welche im heurigen Jahr einen Trauerfall zu beklagen hatten, mein herzlichstes Beileid aussprechen und wünsche ihnen allen viel Kraft und Energie für die Zukunft.

Nicht unerwähnt möchte ich die sportlichen Erfolge von Mitbürgerinnen und Mitbürgern unserer Großgemeinde lassen und darf stellvertretend für alle aktiven Sportlerinnen und Sportler Herrn Juri Rodionv (Tennis), Frau Barbara Westermayer und Herrn Klemens Hofer (Tanzen), Marlene Pribitzer (Sportschützin), sowie Herrn Werner Rössler (Laufen) zu ihren hervorragenden Leistungen im Jahr 2018 gratulieren!

Vor Ablauf des Jahres ist es mir ein Anliegen, mich bei den Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Dem Mitarbeiterteam in der Verwaltung, im Wirtschaftshof, in den Schulen und Kindergärten, im Optimum, aber auch allen Aushilfskräften und für die Gemeinde tätigen Firmen, danke ich für ihre hervorragende Arbeit und ihr stetes Bemühen, immer das Bestmögliche für unsere Großgemeinde zu geben!

Ich wünsche Ihnen allen eine stressfreie, besinnliche Vorweihnachtszeit, ein ruhiges Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr!

Claudia Weber, Bürgermeisterin



Personalangelegenheiten

Auch im Jahr 2018 wurden wieder einige Änderungen beim Personal der Gemeinde durchgeführt, über die wir Ihnen in unserer Gemeindezeitung berichten wollen:

GEMEINDEAMT:



Raffaella Ossenkopp

Da die für das Bauamt zuständige Mitarbeiterin der Gemeindeverwaltung seit Beginn des Jahres das Altersteilzeitmodell in Anspruch nimmt, wurde im Sommer dieses Jahres der Beschluss gefasst, ab September 2018 Frau **Raffaella Ossenkopp** in den Gemeindedienst der Marktgemeinde aufzunehmen. Zu ihren Aufgaben zählen neben den Tätigkeiten der allgemeinen Verwaltung vor allem die Agenden des Bauamtes. So kann für die Zukunft gewährleistet werden, dass jederzeit ein Mitarbeiter für die Anliegen und Anfragen in Bauverfahren für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger zur Verfügung steht. Wir möchten unserer neuen Kollegin in der Gemeindeganzlei auf diesem Weg viel Erfolg, Kraft und Durchhaltevermögen für ihre Aufgaben wünschen und heißen sie im Team der Marktgemeinde Matzen-Raggendorf herzlich willkommen.

KINDERGARTEN MATZEN:

Durch das Ausscheiden einer Kindergartenassistentin des Kindergartens Matzen im heurigen Jahr und aufgrund des erhöhten Betreuungsbedarfes, ergänzen seit September dieses Jahres zwei neue Kolleginnen zur Unterstützung der Kindergartenpädagoginnen im Kindergarten Matzen das Team der Gemeinde. Zur Unterstützung bei den vielfältigen Aufgaben im Rahmen der Kinderbetreuung wurden **Sandra Stur** und **Martina Bittermann** in den Dienst der Gemeinde aufgenommen. Auch diesen beiden Kolleginnen wünschen wir für ihre berufliche Zukunft alles erdenklich Gute und viel Erfolg bei ihren vielfältigen Aufgaben. Unserer aus dem Gemeindedienst ausgeschiedenen Mitarbeiterin wünschen



Sandra Stur



Martina Bittermann

wir für die Zukunft das Allerbeste und danken ihr für ihren Einsatz.

KINDERGARTEN RAGGENDORF:



Michaela Renntaler



Natascha Fallnbügl

Auch im Kindergarten Raggendorf war es aufgrund der Pensionierung von Frau **Dagmar Girsch** und der zu Beginn des Jahres 2019 in Pension gehenden Kollegin **Johanna Schwaiger** notwendig, den Personalstand entsprechend zu ergänzen. Hier wurden zur Unterstützung der Kindergartenleiterin in Raggendorf Frau **Michaela Renntaler** und Frau **Natascha Fallnbügl** ab September bzw. Oktober 2018 in unser Team aufgenommen. Auch hier gilt für beide Kolleginnen: Viel Erfolg und Durchhaltevermögen bei ihren neuen Aufgaben und ein herzliches „Danke schön“ an ihre beiden Vorgängerinnen für ihre jahrelange Arbeit.

Entwicklung der Einwohner mit Hauptwohnsitz 2001-2018

Katastralgemeinde	Einwohner lt. Großzählung 2001	Einwohner am 31.10.2018 lt. ZMR	Veränderung Personen	Veränderung in %
Matzen	1.536	1.816	280	+ 18,23
Raggendorf	665	626	-39	- 5,86
Klein-Harras	382	375	-7	- 1,83
Gesamte Gemeinde Matzen-Raggendorf	2.583	2.817	234	9,06

Gemeindehomepage NEU

Im Frühjahr dieses Jahres wurde es notwendig, die bestehende Homepage der Marktgemeinde Matzen-Raggendorf aufgrund einer Malewareinfektion (Virenbefall) vom Netz zu nehmen und für den öffentlichen Zugriff zu sperren.

Da nicht genau festgestellt werden konnte, welche Dateien von einem Virus bzw. einer Schadsoftware betroffen waren, war es nicht mehr möglich, die – bisher von einer Privatperson erstellte und betreute Homepage – wieder online zu stellen.

Seitens der Gemeindeverwaltung wurde deshalb versucht, eine Lösung zur Neugestaltung zu finden, eine neue Homepage gestalten und diese auch extern betreuen zu lassen. Da der Aufbau einer öffentlichen Website ein sehr aufwendiges Unterfangen ist (Barrierefreiheit, Datenschutz, Darstellung, usw.) musste nach einer geeigneten Lösung für die Erstellung (Grundgerüst) einer neuen Gemeindehomepage bei einschlägigen Unternehmen gesucht werden. Da bereits mehr als

350 Niederösterreichische Gemeinden diesbezüglich von der Firma gemdat NÖ, 2100 Korneuburg betreut werden, wurde von dieser Firma ein entsprechendes Angebot zur Neugestaltung einer Homepage eingeholt. Die Firma gemdat NÖ ist Marktführer bei der Soft- und Hardwarebetreuung von Niederösterreichischen Gemeinden und ist auch spezialisiert auf die rechtskonforme Gestaltung von Gemeindehomepages.

Nach einer entsprechenden Beauftragung der genannten Firma wurde im Zusammenwirken mit der Gemeindeverwaltung ein entsprechendes Grundgerüst erstellt und mit der Befüllung von Daten durch die Mitarbeiter des Gemeindeamtes begonnen. Die neue Homepage ist seit

Sommer 2018 verfügbar und wird durch die **zusätzliche HandyApp „Gem2Go“** ergänzt.

Gem2Go ist Österreichs einzige mobile Bürgerservice App, welche alle Gemeinden Österreichs in einer App vereint. Informationen über alle Gemeinden in Österreich sind nun schnell, bequem und mit einem Fingerzeig abrufbar.

DAS BIETET IHNEN GEM2GO:

- Alle Gemeinden Österreichs in einer App
- Idealer mobiler Bürgerservice für unsere Großgemeinde
- Modernes Design, einfache Bedienung
- Stetige Weiterentwicklung und Updates
- Erinnerungsnachrichten für Mülltermine, Veranstaltungen und vieles mehr...



Erneuerung der EDV im Gemeindeamt

Aufgrund eines Beschlusses der österreichischen Bundesregierung ist es aus heutiger Sicht spätestens im Jahr 2019 notwendig, auf die neue, bundesweit einheitliche Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV 2015) umzustellen.

Diese sieht eine Bilanzrechnung (Aktiva-Passiva) und eine detaillierte Vermögensbewertung für alle österreichischen Gemeinden vor. Aus diesem Grund ist es auch notwendig, das gemeindeeigene Buchhaltungs- und Verwaltungsprogramm umzustellen und die im Einsatz befindliche EDV entsprechend den Vorgaben und technischen Voraussetzungen anzupassen. Es ist jedoch festzuhalten, dass die detaillierte Erfassung des Gemeindevermögens bereits ab dem Jahr 2018 durchgeführt werden muss und auch diese Erfassung mit einer eigenen Software erfolgt.

Bedingt durch diese Umstellung musste 2018 auch der gemeindeeigene Server, welcher 2011 angekauft und in Betrieb genommen wurde, ausgetauscht werden. Auch das Betriebssystem (Windows Server 2003), musste dringend ausgetauscht bzw. erneuert werden. Weiters wurde die seit einiger Zeit defekte USV-Notstromversorgung des Servers erneuert.

Die Gesamtkosten für diese Erneuerung bzw. Umstellung der EDV-Anlage, sowie der notwendigen Erneuerung und Erweiterung der Software betragen etwa € 30.000 und wurden durch eine entsprechende Rücklagenentnahme finanziert.

Datenschutz-Grundverordnung (DVGSO) – von unserer Gemeinde umgesetzt

Etwa ein halbes Jahr nach dem Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung (*kurz: DVGSO*) können wir berichten, dass in der Marktgemeinde Matzen-Raggendorf – begleitet durch externe Datenschutzexperten und die Firma gemdat NÖ, Korneuburg – sämtliche notwendigen Schritte zur Umsetzung der DVGSO vorbildlich durchgeführt wurden. Durch die erwähnte Gesetzesänderung war es zwingend notwendig, diesen wichtigen Schritt zu setzen, um so sämtliche Vorgaben des Bundes zu erfüllen.

Nach entsprechenden Schulungen und Audits unserer **Datenschutzbeauftragten, Karolina Ikic**, konnten alle betroffe-

nen Mitarbeiter der Gemeinde in einer internen Schulung auf dieses Thema sensibilisiert werden und entsprechende Maßnahmen im Umgang mit personenbezogenen Daten umsetzen. Dies vor allem im Bereich Meldewesen und Standesamt. Somit konnten alle gesetzlich vorgeschriebenen Maßnahmen umgesetzt werden.

Die Betreuung durch die Firma gemdat NÖ ist außerdem auf eine langfristige Zusammenarbeit mit jährlichen Audits ausgelegt, sodass auch in Zukunft die DVGSO-Konformität der Marktgemeinde Matzen-Raggendorf gewährleistet werden kann.

Straßen, Gehsteige, öffentliche Beleuchtung, Wasserleitung, Kanal, Erdgas, Strom

MATZEN

Hofgartenstraße, Schulgasse, Verbindungsweg Föhrenweg/Bründlgasse, Bründlgasse, Kellergasse, Kalvarienberggruppe/Burghölzlweg, Staukanal Feilbachgraben, Bahnstraße

Durch die Umsetzung zahlreicher größerer Projekte (vor allem durch das EVN-Projekt zur Erneuerung der Strom- und Gasleitungen in der KG Matzen ab dem Jahr 2014) und die Verzögerung des ursprünglich noch im Jahr 2018 geplanten Bauvorhabens zur Schaffung und Erschließung neuer Bauplätze in der Warthberggasse, wurden im heurigen Jahr in der Katastralgemeinde Matzen viele kleinere Bauvorhaben bzw. dringend notwendige Sanierungsmaßnahmen im Bereich Straßen und Gehsteigbau umgesetzt. So wurden zum Beispiel die starken Frostaufbrüche und **Fahrbahnschäden in der Hofgartenstraße** und in der **Schulgasse** saniert, sodass in diesen Bereichen bis zu einer Generalsanierung der angeführten Straßenbereiche wieder ein ordnungsgemäßer Fahrbetrieb für KFZ hergestellt werden konnte. Außerdem waren diese Arbeiten auch für den Winterdienst des gemeindeeigenen Wirtschaftshofes dringend notwendig. Weiters wurden die nach den Grabarbeiten der EVN und dem damit verbundenen Austausch der Straßenbeleuchtung im Bereich der Bründlgasse entstandenen Leitungskünetten wieder hergestellt und die Gehsteigsanierungen durchgeführt.

Einige Maßnahmen, die für das heurige Jahr noch geplant waren, konnten leider aufgrund der zu kurzen Durchführungs-

zeit (Beschlussfassung Mitte Oktober 2018) und der schlechten Witterungsverhältnisse im November 2018 nicht mehr zeitgerecht umgesetzt werden, sollen aber entsprechend dem Beschluss des Gemeinderates ab Ende März 2019 durchgeführt werden (z.B. Gehsteig Seyringerstraße und Gehsteig Bründlgasse ab Objektnummer 40).

Öffentliche Beleuchtung:

Im heurigen Jahr wurden nach Abschluss der EVN-Grabungsarbeiten im Jahr 2017 im Bereich der **Bründlgasse** und dem **Verbindungsweg zwischen dem Föhrenweg und der Bründlgasse** die neuen Straßenbeleuchtungskörper gesetzt. So wurden in den genannten Bereichen insgesamt 23 neue Lichtpunkte des Typs Tornado LED mit einer entsprechenden Önorm-gerechten Erdung gesetzt. Die Erneuerung der Straßenbeleuchtungsverkabelung erfolgte bereits im Zuge der Grabarbeiten der EVN zur Erneuerung der Strom- und Gasleitungen im Jahr 2017, welche im Jahr 2018 nur noch endabgerechnet wurde.

Im Bereich der Bahnstraße musste nach dem Abtrag der Strom-Freileitungen durch die EVN Netz NÖ GmbH ein Straßenbeleuchtungskörper, der auf der privaten Liegenschaft **Bahnstraße 13** montiert war, demontiert und durch eine neue Leuchte ersetzt werden. Durch den Abtrag der Freileitungen war es aber notwendig, entsprechende Grabarbeiten für die Herstellung einer Erdverkabelung durchzuführen. Durch diese Maßnahme konnte gewährleistet werden, dass auch die Stiegenanlage zwischen der Bahn-

straße und der Unteren Berggasse wieder beleuchtet werden kann.

Wasserleitungen und Kanalanlagen:

Auch im Jahr 2018 wurden wieder zahlreiche Wasser- und Kanalhausanschlüsse neu hergestellt bzw. mussten diese aufgrund von Schäden saniert oder zur Gänze erneuert werden. Auch hier konnten durch die noch nicht mögliche Umsetzung des Erschließungsprogramms der neuen Bauplätze in der Warthberggasse die nicht genutzten Kapazitäten für andere Projekte verwendet werden. Als größtes Projekt des Jahres 2018 wurde die Wasserversorgungsleitung in der Kellergasse großteils komplett erneuert und die Sanierung von insgesamt 6 Hausanschlüssen in diesem Bereich durchgeführt. Weiters wurde die Kanalanschlussleitung der Liegenschaft Burghölzlweg 1 (ehemaliger Pensionisten- und Seniorentreff) aufgrund eines durch Wurzeln und Setzungen verursachten Gebrechens zur Gänze erneuert. Da diese Kanalleitung durch die Böschung der Kalvarienberggruppe Matzen verläuft, wurden im Rahmen dieser Kanalgrabarbeiten auch Suchschlitze im Bereich der „14 Nothelfer“ gesetzt, damit im Jahr 2019 die dringend notwendige Sanierung der Stützmauer der Figuren am Kalvarienberg durchgeführt werden kann.

In unserem diesjährigen Bericht muss auch erwähnt werden, dass die bereits im Jahr 2017 beschlossene Errichtung einer Drucksteigerungsanlage in der WVA-Aufbereitungsanlage am Promenadenweg im heurigen Jahr errichtet und in Betrieb genommen werden konnte. Der Sinn





Neue Straßenbeleuchtung in der Bründlgasse, Matzen

dieser Drucksteigerungsanlage ist, dass der Druck der Brunnen-Tauchpumpen (WVA-Bunnen 4 und 5 in Matzen) von etwa 6 Bar auf etwa 2,5 Bar reduziert werden kann, um diese zu entlasten und den Druck zur Förderung in den höher gelegenen WVA-Hochbehälter 2 (unmittelbar neben dem Sportplatz an der Schloßstraße) zu verbessern. Dies bewirkt eine Materialschonung der Pumpenanlagen und der Leitungen, der Filteranlagen und übernimmt die Förderleistung zur Überwindung von etwa 50 Höhenmetern, die bisher von den Brunnenpumpen direkt durchgeführt wurde. So konnte vor allem für die Sommermonate eine höhere Wasserförderleistung erzielt werden, da der bisher in der WVA-Aufbereitungsanlage existierende Druck gesenkt werden konnte. In jedem Fall muss hier erwähnt werden, dass durch diese Maßnahme, die mit Kosten von insgesamt etwa € 40.000 umgesetzt wurde, die Wasserversorgungssicherheit für die Katastralgemeinden Matzen und Raggendorf stark verbessert hat.

Erwähnenswert ist außerdem, dass aufgrund der häufigen Verstopfungen durch Schotter und sonstige Ablagerungen im

Staukanal Feilbachgraben und aufgrund der daraus resultierenden, immer häufiger werdenden Pumpenschäden, es dringend notwendig ist, unmittelbar vor dem Pumpwerk des Staukanals ein entsprechendes Sandfangbecken zu installieren.

Das derzeit in Bau befindliche Sandfangbecken wird entsprechend den gesetzlichen Vorschriften errichtet und soll noch vor Weihnachten fertiggestellt werden. Die Kosten für dieses Projekt betragen etwa € 25.000.



Drucksteigerungsanlage, Matzen

RAGGENDORF:**Kirchenring, Meierhofzeile – Straßensanierung, Erneuerung der WVA-Hausanschlüsse und Erneuerung der Straßenbeleuchtung**

Da sich der größte Teil der Arbeiten im Jahr 2018 auf die Arbeiten in der **Meierhofzeile und Kirchenring** bezieht, werden die heuer gesetzten Maßnahmen in diesem Bereich in einem Artikel zusammengefasst.

Wie bereits in unseren letzten Gemeindepapieren im Dezember 2017 berichtet, wurde das von der EVN Netz NÖ GmbH geplante Projekt betreffend der Sanierung der Gas- und Stromleitungen im Bereich **Kirchenring und Meierhofzeile** aufgrund von Umstrukturierungsmaßnahmen und den damit verbundenen Umlanungen in der Projektentwicklung im Jahr 2017 nicht mehr umgesetzt, obwohl seitens der Marktgemeinde Matzen-Raggendorf die hierfür notwendigen Beschlüsse des Gemeinderates gefasst, die entsprechenden Vereinbarungen mit der EVN getroffen und die budgetären Mittel für die dort auch seitens der Gemeinde notwendigen Arbeiten und Sanierungsmaßnahmen vorgesehen waren. So wurden die entsprechenden finanziellen Mittel für das Jahr 2018 wieder veranschlagt und das Projekt im heurigen Jahr umgesetzt.

So wurden im Auftrag der EVN in diesem Jahr sämtliche Strom- und Gasleitungen im genannten Bereich zur Gänze erneuert. In diesem Zuge wurden auch alle alten WVA-Hausanschlüsse neu herge-



Meierhofzeile, Raggendorf

stellt, die WVA-Hauptleitung teilweise saniert und die Kanalleitungen auf ihre Dichtheit überprüft. Weiters wurde die Erdverkabelung und die Erdung der Straßenbeleuchtungskörper erneuert, neue Standrohre gesetzt und auch dieser Straßenabschnitt mit neuen, energiesparenden Straßenbeleuchtungskörpern, Typ Iridium Natriumdampf ausgestattet. Nach Abtrag der Freileitungen durch die EVN wurde in diesem Zuge auch die Straßenbeleuchtung im Bereich Kirchenring erweitert. Insgesamt wurden im Jahr 2018 deshalb etwa 1000 lfm neue Straßenbeleuchtungskabel verlegt und 14 neue Lichtpunkte in Raggendorf errichtet. Aufgrund des Beschlusses des Gemeinderates wurde nach Fertigstellung sämtlicher Grabarbeiten in der gesamten

Meierhofzeile der Straßenunterbau, sowie der Straßenbelag erneuert. Ergänzend wurde die Straßenentwässerung saniert und neue Regeneinlaufschächte in der Meierhofzeile errichtet.

Auch am „Amtskirchenplatz“ (unmittelbar vor dem Musik- und Kulturhaus) und am Kirchenring wurden alle Frostaufbrüche im Straßenbereich saniert. Insgesamt wurden für den Straßenabu in Raggendorf etwa € 80.000 Euro investiert, wobei die Kosten für Straßenentwässerung, Neuherstellung der WVA-Hausanschlüsse und die Kosten für die Neuerrichtung, Erweiterung und Sanierung der Straßenbeleuchtung in diesem Betrag nicht enthalten sind.

KLEIN-HARRAS:**Öffentliche Beleuchtung, Straßenbau, Wasserleitungen****Siedlungsgebiet Aubergerstraße**

Nach den großen Investitionen im neuen Siedlungsgebiet Aubergerstraße im Jahr 2017, wurden im Jahr 2018 einzelne Komplettierungsmaßnahmen in diesem Bereich durchgeführt. Ein Teil der bereits im Jahr 2017 durchgeführten Arbeiten wurde jedoch erst im heurigen Jahr abgerechnet.

So wurde vorerst eine neue, energiesparende Straßenlaterne, Typ Calla LED im neuen Siedlungsgebiet errichtet. Hier wurde vom Gemeinderat bereits der Beschluss für den kompletten Ausbau der Straßenbeleuchtung gefasst, jedoch werden diese Beleuchtungskörper erst nach der Fertigstellung der in diesem Bereich befindlichen privaten Wohnbauten errichtet.



Neue Straßenbeleuchtung am Kirchenring, Raggendorf

Sanierung von Güterwegen, Regenrückhaltebecken und Windschutzgürteln

Güterwegesanierung 2018 und Windschutzpflege:

Auch im Jahr 2018 wurde im Budget der Marktgemeinde Matzen-Raggendorf die Instandsetzung von Güter- und Feldwegen mit einem Ausgabebetrag von € 10.000 für die Schaffung neuer Güterwege und € 10.000 für die Instandhaltung bestehender Güterwege vorgesehen. Diese Vorhaben werden in gewohnter Art und Weise zum einen Teil mit Förderungsmitteln der NÖ Landesregierung und dem Amt der NÖ Landesregierung, zum anderen, wesentlich größeren Teil mit finanziellen Mitteln der Gemeinde durchgeführt. Es wird jährlich versucht, auf die Wünsche der einzelnen Katastralgemeinden und auch die Wünsche der jeweiligen ortsansässigen Landwirte Rücksicht zu nehmen.

Im Einvernehmen mit der NÖ Agrarbezirksbehörde wurde deshalb im Arbeitsprogramm „Erhaltung“ für die Erhaltung des ländlichen Wegenetzes und der Güterwegeabteilung des Amtes der NÖ Landesregierung im Jahr 2018 die Instandsetzung eines Güterweges in Verlängerung der Feilbachstraße, Matzen (Ried „Kotlacken“) als Projekt für das Jahr 2018 festgelegt, der sich bereits in einem äußerst schlechten Zustand befand. Insgesamt wurden in diesem Bereich etwa 400 lfm. Weg mit Grädermaterial saniert, verdichtet und befestigt. Weiters konnte mit dem geplanten Ausgabebetrag für das Jahr 2018 auch die Sanierung des Zufahrtsweges zum WVA-Hochbehälter Raggendorf durchgeführt werden. Nach einer entsprechenden Beschlussfassung durch den Gemeinderat und die Zusage der jeweiligen Förderungsmittel durch das Land, konnte die Sanierung im Sommer des heurigen Jahres realisiert werden.

Insgesamt wurden im Jahr 2018 in Matzen und Raggendorf etwa 1,5 km an Güter- und Feldwegen saniert.

Erwähnen möchten wir in diesem Zusammenhang außerdem, dass in allen drei Katastralgemeinden im Jahr 2018 auch ein Rückschnitt der Windschutzgürtel entlang diverser Güter- und Feldwege durchgeführt wurde. Ein besonderer Dank ist an dieser Stelle an Ortsvorsteher Gemeinderat Christian Göschl, Klein-Harras zu richten, der viele dieser Tätigkeiten für die Gemeinde übernommen hat.

Bachräumung Weidenbach Raggendorf:

Im Zeitraum von etwa zwei Jahren ist es notwendig, die Räumung des Weidenbaches ordnungsgemäß durchzuführen. Im Zusammenwirken mit dem Dachverband und den zuständigen Behörden. Auch im Jahr 2018 wurde auf Veranlassung von Gemeinderat Gerhard Brunner die Räumung des Weidenbaches durchgeführt. Die für die Grabarbeiten anfallenden Kosten werden vom Dachverband getragen, die Kosten für die Lagerung, den Transport und die Entsorgung des Aushubmaterials, werden von der Gemeinde finanziert. Auch hier möchten wir unseren Dank für seine Tätigkeiten an Gerhard Brunner zum Ausdruck bringen.

Instandhaltung der Hochwasserschutzanlagen:

MATZEN:

Aufgrund eines Bescheides der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf war es im heurigen Jahr dringend notwendig, die Hochwasserschutzbecken im Bereich

Winzergasse, Steinweg und Kuhstallung zu sanieren und die Dammböschung sowie die Dammkrone zu roden. Dies ist notwendig, weil befürchtet werden muss, dass die auf der Dammböschung und der Dammkrone wachsenden Bäume und Sträucher die Dichtheit des Dammes gefährden und der Hochwasserschutz für unsere Gemeinde nicht mehr gegeben ist. So wurde das gesamte Becken gerodet, die Wurzelstöcke vorsichtig entfernt und der Bewuchs abgemäht. Weiters wurden von den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes die Auslaufbauwerke gereinigt, überprüft und gängig gemacht, sowie die Regeneinlaufrinnen freigelegt.

Nach der Fertigstellung dieser Arbeiten, die mit Gesamtkosten von etwa € 15.000 finanziert werden mussten, wurde die Abnahme der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf durchgeführt und die Regenrückhaltebecken wieder freigegeben.

KLEIN-HARRAS:

Nach den schweren Unwettern im Sommer dieses Jahres, musste auch das Regenrückhaltebecken „Zur Viehtrift“ wieder saniert und instandgesetzt werden. Aufgrund der bei diesen Unwettern massiven Schlamm- und Schotterablagerungen, musste das Regenrückhaltebecken komplett geräumt und freigelegt werden. Dies wurde durch ein einschlägiges Unternehmen mit einer Gesamtinvestitionssumme von € 8.000 durchgeführt. Die Freilegung der Auslaufbauwerke erfolgte auch hier durch den gemeindeeigenen Wirtschaftshof. Somit kann auch in diesem Fall die Sicherheit bei Hochwasserereignissen für Klein-Harras und des unmittelbar unterhalb des Regenrückhaltebeckens befindlichen Siedlungsgebietes wieder gewährleistet werden.



Neue Fahrzeuge und Geräte für den Wirtschaftshof

Wie bereits in unseren letzten Gemeindepublikationen berichtet, wurde bereits im Dezember des Vorjahres der Beschluss gefasst, ein neues, multifunktionales Kommunalgerät, Marke HOLDER CT70 für den gemeindeeigenen Wirtschaftshof anzukaufen. Weiters wurden die drei, seit mittlerweile 5 Jahren im Einsatz befindlichen VW-Pritschenwagen, ausgetauscht. Nach Prüfung der eingeholten Leasingofferte und nach Festsetzung der genauen Ausstattung sämtlicher Fahrzeuge, wurden die Geräte und Fahrzeuge im Frühsommer dieses Jahres angeliefert und in den Dienst der Gemeinde gestellt.

Vor allem durch den Ankauf des neuen Kommunalgerätes, das so gewählt wurde, dass sämtliche, bereits vorhandenen Anbaugeräte wie z.B. Laubsauger, Straßenkehrbesen und Häcksler auch auf diesem Gerät eingesetzt werden können, soll ermöglicht werden, die Arbeitsabläufe zu



vereinfachen. Für das Gerät, das ganzjährig verwendet werden kann, wurden zusätzlich ein neues Scheeschild und ein Streugerät für den Winterdienst angekauft, sodass vor allem in engeren Straßenzügen unserer Großgemeinde eine effektive Schneeräumung und Glatteisbe-

kämpfung durch unsere Mitarbeiter ermöglicht wird.

Die Finanzierung der drei neuen Fahrzeuge und des neuen Kommunalgerätes wurden wie gewohnt und entsprechend dem Beschluss des Gemeinderates mittels Leasingfinanzierung angeschafft.

Baulandwidmung in KG Matzen

Um der Bevölkerung auch weiterhin den Bau von Eigenheimen und Anmietung/Schaffung von Wohnungen und Reihenhäusern zu ermöglichen hat die Bürgermeisterin gemeinsam mit der Wohnbaugruppe NBG Ankaufsverhandlungen mit den Grundeigentümern in der Warthberggasse KG Matzen geführt. Diese Verhandlungen sind positiv verlaufen und es ist gelungen mit allen Grundeigentümern handelseinig zu werden.

Nach dem Abschluss von Vorverträgen wurde das Umwidmungsverfahren beim Amt der NÖ Landesregierung beantragt. Dieses wurde im heurigen Jahr positiv

abgeschlossen. Im Bereich der Warthberggasse wurde die Widmung „Bauland Wohngebiet“ genehmigt.

Seitens der Wohnbaugruppe NBG wurde bereits ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben. Für den Fall, dass seitens des Amtes der NÖ Landesregierung sämtliche erforderlichen Bewilligungen erteilt werden, plant die Wohnbaugruppe NBG in diesem Bereich Genossenschaftswohnungen und Reihenhäuser zu errichten.

Die Marktgemeinde Matzen-Raggendorf hat bereits einen Zivilgeometer mit der Vornahme der erforderlichen Vermessungen und Parzellierungspläne beauftragt.

Nach einer zweieinhalbjährigen Vorlaufzeit werden daher in absehbarer Zeit wieder Bauplätze zur Verfügung stehen.

Bauplatzreservierungen können erst nach Vorliegen der endgültigen Pläne und nach Beschlussfassung durch den Gemeinderat vorgenommen werden. Der Termin für persönliche Bauplatzreservierungen auf dem Gemeindeamt wird rechtzeitig über die Gemeindehomepage bzw. in den Anschlagkästen bekanntgegeben werden. Insgesamt wurde zur Schaffung neuer Bauplätze (inkl. Umwidmungsverfahren, Parzellierung, Steuern und Abgaben, ...) ein Betrag von etwa € 450.000 im Jahr 2018 investiert.

Eine Information des G.V.U. Gänserndorf:

Keine Übernahme von Baustellenabfällen – Glas- und Mineralwolle sowie „Styrodur“ gelten als gefährliche Abfälle!

Glas- und Mineralwolle sowie Dämmplatten aus Polystyrol sind eine Gefahr für die Gesundheit und werden daher als gefährlicher Abfall eingestuft.

Mineralwolle findet man bei Isolierungen z.B. von Rohren oder Gebäuden. Die farbigen Dämmplatten aus Polystyrol (XPS), die auch unter dem Namen „Styrodur“ bekannt sind, dienen als Wärme- und Feuchtigkeits-Isolierung

beim Hausbau. Diese Dämmstoffe gelten als Baustellenabfälle. Da der G.V.U. aber nur für Abfälle aus Haushalten zuständig ist, werden diese Platten nicht bei den Altstoffsammelzentren übernommen.

Da sie auch nicht über den Restmüll entsorgt werden dürfen, können diese nur bei befugten Entsorgungsunternehmen abgegeben werden. Bevor Sie diese

Abfälle zu einem privaten Entsorger Ihrer Wahl bringen, klären Sie mit ihm die Rahmenbedingungen zur Abgabe. Die anfallenden Kosten werden nach Gewicht berechnet.

Befugte Entsorger im Bezirk Gänserndorf sind zum Beispiel die Firma FCC in Zistersdorf, die Firma Brantner-NUA in Hohenrappersdorf oder die Firma Hödl in Wittau.

Wintergartensanierung am MUK Raggendorf

Der an die gemeindeeigene Liegenschaft Raggendorf, Kirchenring 16 (Musik- und Kulturhaus Raggendorf) angebaute Wintergarten war aufgrund von Feuchtigkeitsschäden im Dachbereich teilweise einsturzgefährdet und wurde aus diesem Grund baubehördlich gesperrt. Da die Nutzung dieses Wintergartens jedoch vor allem für die Raggendorfer Vereine gewünscht ist, wurden die möglichen Sanierungsmaßnahmen eruiert und festgelegt, den Wintergartenzubau komplett zu sanieren.

Von der Gemeindeverwaltung wurden nach einer entsprechenden Beschlussfas-



Informationen zur Europawahl 2019

Am **26. Mai 2019** finden wieder die Europawahlen statt. Aus diesem Grund möchten wir Sie wie folgt über die Wahllokale und Wahlzeiten in den drei Katastralgemeinden informieren:

Wahlsprengel 1 und 2 (Matzen):

Wahlzeiten: 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr, Kultursaal Optimum Matzen, Jubiläumplatz 8

Wahlsprengel 3 (Raggendorf):

Wahlzeiten: 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Altes Vereinshaus, Kirchenring 7

Wahlsprengel 4 (Klein-Harras):

Wahlzeiten: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Gemeindekanzlei Dechant Neidl-Gasse 1

sung des Gemeinderates entsprechende Kostenvoranschläge eingeholt, die zum einen die unbedingt notwendigen Sanierungsmaßnahmen und zum anderen die komplette Erneuerung des Daches des Wintergartens vorsahen.

Da sich ein reiner Sparrentausch als nicht zweckmäßig erwies, wurde das komplette Dach des Wintergartens abgetragen, das Tragwerk und der Dachaufbau erneu-

ert, die Fensterelemente neu eingebaut, diverse Spenglerarbeiten durchgeführt und alle Holzteile mit Holzlasur versehen.

Die gesamten Investitionskosten betragen etwa € 20.000. Die notwendigen Arbeiten wurden bereits fertiggestellt, sodass der Zubau den Raggendorfer Vereinen bereits im heurigen Jahr zum traditionellen Punschstand wieder zur Verfügung gestellt werden konnte.

Spende Blut – Rette Leben

Dass im Notfall rund um die Uhr Blutkonserven in ausreichender Menge zur Verfügung stehen, ist leider nicht selbstverständlich.

Daher ist es wichtig die BürgerInnen unserer Großgemeinde über die einzelnen Blutspendetermine – auch in der näheren Umgebung – zu informieren und so auch zum Spenden zu motivieren!

Blut spenden rettet Leben – deshalb lädt die Blutspendenzentrale des Österreichischen Roten Kreuzes in regelmäßigen Abständen zu mobilen Abnahmen an verschiedenen Standorten. Damit immer genügend und auch passende Konserven auf Lager sind, wurden seit dem Vorjahr Anpassungen bei den Blutspendeterminen im Bezirk Gänserndorf durchgeführt.

Änderungen als Serviceangebot für Spender

So wurden die Termine in unserer Gemeinde mit jenen in der näheren Umgebung – unter Einhaltung des gesetzlichen Mindestabstandes von acht Wochen zwischen den Spenden – angepasst, um auch diese Blutspendetermine wahrnehmen zu können.

Neue Termine, gleiche lebensrettende Wirkung

Folgende Blutspendemöglichkeiten werden 2019 angeboten:

Sa	09.03.	Raggendorf	Bus beim Feuerwehrhaus	10:00	14:30
Di	28.05.	Groß-Schweinbarth	Hofkeller	15:30	20:00
Di	27.08.	Groß-Schweinbarth	Hofkeller	15:30	20:00
Di	22.10.	Schönkirchen-Reyersdorf	Feuerwehrhaus	15:30	20:00
Fr	20.12.	Auersthal	Bus beim Gasthaus Haferl	15:00	19:00

Eines bleibt jedenfalls gleich: Blut ist ein lebensrettendes Notfallmedikament, das nicht künstlich hergestellt werden kann. Und ohne engagierte Spender wäre die Vollversorgung mit Blut- und Blutprodukten nicht möglich.

Weitere Informationen gibt es unter www.blut.at bzw. auch unter der kostenlosen Servicenummer **0800 190 190**



Friedhofskreuz in Matzen erstrahlt in neuem Glanz

Das Ehepaar Maria und Werner Hatak hat sich im Frühjahr dieses Jahres bereit erklärt, das bereits in die Jahre gekommene Kreuz im Hauptgang des Friedhofes in Matzen kostenlos zu renovieren. Bereits im Sommer konnte das in neuem Glanz erstrahlende Kreuz gemeinsam mit Mitarbeitern des Wirtschaftshofes wieder aufgestellt werden.

Wir wollen – stellvertretend für alle freiwilligen und ehrenamtlichen Helfer – Familie Maria und Werner Hatak unseren herzlichen Dank aussprechen!

Außerdem wurden im heurigen Jahr auf Wunsch zahlreicher Mitbürgerinnen und Mitbürger die am „neuen Friedhofsteil“ des Friedhofes Matzen befindlichen alten

Thujen entfernt, die Wurzelstöcke, die teilweise bereits die angrenzenden Gräber und Grabfundamente zu zerstören drohten, ausgegraben und – auch zwecks einfacherer Pflege – Gras an den gerodeten Stellen angebaut.



Kalvarienberg Raggendorf

Die bereits sehr desolaten Figuren am Kalvarienberg in Raggendorf wurden im heurigen Jahr vom Verschönerungsverein Raggendorf in Eigenregie nach Rücksprache mit dem Bundesdenkmalamt saniert. Sowohl die erforderlichen Arbeiten, als auch die Finanzierung erfolgten vom Verschönerungsverein Raggendorf. Seitens des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung wurde dieses Projekt gefördert. Laut Information des Obmannes des Verschönerungsvereines Raggendorf soll die in neuem Glanz erstrahlende Kalvarienberggruppe im kommenden Jahr feierlich gesegnet werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder des Verschönerungsvereines und ehrenamtlichen Helfer und Unterstützer dieses Projektes!



Neuerrichtung und Tausch von Feuerstätten

Aufgrund von Novellierungen bei Richtlinien und Gesetzen, kommt es immer wieder zu Veränderungen bei der Neuerrichtung und Tausch von Feuerstätten.

Bei Neuaufrichtung oder Tausch einer Feuerstätte ist, wie auch bisher, ein Befund vom zuständigen Rauchfangkehrer erstellen zu lassen.

Als Feuerstätte gelten Zentralheizungskessel und Thermen (Gas, Öl, Pellets, Holz, Hackschnitzel und sonstige feste Brennstoffe) auch alle Feuerstätten im Brennwertbetrieb. Weiters ist auch bei jedem Kaminofen (Schwedenofen), Kachelöfen und Einzelöfen mit Pellets, Öl oder Gas diese Abnahme erforderlich. Der Befund wird in doppelter Ausfertigung zugeschickt, wobei ein Zettel bei der zuständigen Gemeinde abzugeben ist.

Die Verpflichtung für die Abnahme einer Feuerstätte ist in der NÖ Bauordnung § 37 Abs. 1 Z.5 (Eignungsbefund) festgehalten. Die Baubehörde ist auch lt. NÖ BO §27 Abs. 1 berechtigt, eine Beschau für die Feuerstätte durchführen zu lassen, bzw. sind auch bei Neu- und Umbau eines Gebäudes alle notwendigen Befunde (Baumeister, Elektriker, Rauchfangkehrer) bei der Gemeinde abzugeben (NÖ BO §30 Abs. 1 Z. 4).

Anrufsammeltaxi Gänserndorf (AST Maxi): Umstellung der AST-Rufnummer!

Fahrten für das **AST Maxi** werden bisher über das AST-Callcenter des Landes Niederösterreich unter der Rufnummer 0810/810 278 zum Ortstarif bestellt.

Um den Fahrgästen eine kostenfreie Rufnummer zur Bestellung der AST-Fahrten anbieten zu können erfolgt seitens des Landes Niederösterreich mit 1.1.2019 die Umstellung auf die neue und kostenlose Telefonnummer 0800/22 23 22.

Somit ist ab 1.1.2019 die Bestellung Ihrer Fahrt mit dem AST Maxi unter der neuen kostenfreien Rufnummer 0800/22 23 22 möglich!

Die aktualisierten Folder mit allen Informationen zu Ihrem Anrufsammeltaxi werden den AST-Gemeinden vom Land NÖ zur Verfügung gestellt.

Die Folder und Infoblätter sind ab Mitte Dezember 2018 auf der Homepage des VOR und der Gemeinde zum Download verfügbar!





Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Matzen und Raggendorf

an Wochenenden im

Jänner, Februar und März 2019

Jänner 2019

- 01. Dr. Huber/Dr. Stacher Gruppenpraxis, Matzen, Tel. 02289/2276
- 05. + 06. Dr. Legat, Groß-Schweinbarth, Hauptplatz 1, Tel. 02289/2577
- 12. + 13. Dr. Kozlowsky und Dr. Sommer-Wimmer OG, Tel. 02288/2701
- 19. + 20. Dr. Anderl, Ollersdorf, Gartengasse 13, Tel. 02283/2985
- 26. Dr. Huber/Dr. Stacher Gruppenpraxis, Matzen, Tel. 02289/2276
- 27. Dr. Legat, Groß-Schweinbarth, Hauptplatz 1, Tel. 02289/2577

Februar 2019

- 02. + 03. Dr. Kozlowsky und Dr. Sommer-Wimmer OG, Tel. 02288/2701
- 09. + 10. Dr. Anderl, Ollersdorf, Gartengasse 13, Tel. 02283/2985
- 16. + 17. Dr. Huber/Dr. Stacher Gruppenpraxis, Matzen, Tel. 02289/2276
- 23. + 24. Dr. Kozlowsky und Dr. Sommer-Wimmer OG, Tel. 02288/2701

März 2019

- 02. + 03. Dr. Legat, Groß-Schweinbarth, Hauptplatz 1, Tel. 02289/2577
- 09. + 10. Dr. Huber/Dr. Stacher Gruppenpraxis, Matzen, Tel. 02289/2276
- 16. + 17. Dr. Legat, Groß-Schweinbarth, Hauptplatz 1, Tel. 02289/2577
- 23. Dr. Kozlowsky und Dr. Sommer-Wimmer OG, Tel. 02288/2701
- 24. Dr. Huber/Dr. Stacher Gruppenpraxis, Matzen, Tel. 02289/2276
- 30. + 31. Dr. Anderl, Ollersdorf, Gartengasse 13, Tel. 02283/2985

Der Bereitschaftsdienst ist ein **Notfalldienst** und nur in wirklich dringenden Fällen zu beanspruchen!

Der Wochenend- und Feiertagsdienst

umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 07:00 Uhr und 19:00 Uhr.

Die **Nachtdienste** (19:00 Uhr bis 07:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich vom **Notruf NÖ** – erreichbar unter der **Rufnummer 141** – erbracht!

Online-Dienstplan unter: <https://sso.arztnoe.at/sod2/services/search/region>



Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Klein-Harras an Wochenenden im Jänner, Februar und März 2019

Jänner 2019

- 01. Dr. Leisser Gerhard jun., Gaweinstal, Obere Bergg. 1/3, Tel. 3223
- 05. + 06. Dr. Nischaburi Ahmad, Bad Pirawarth, Breitenweg 16, Tel. 2341
- 12. + 13. Dr. Leisser Gerhard jun., Gaweinstal, Obere Bergg. 1/3, Tel. 3223
- 19. + 20. Dr. Tatzber Gerhard, Gaweinstal, Hauptplatz 4, Tel. 281 28
- 26. + 27. Dr. Nischaburi Ahmad, Bad Pirawarth, Breitenweg 16, Tel. 2341

Februar 2019

- 02. + 03. Dr. Leisser Gerhard jun., Gaweinstal, Obere Bergg. 1/3, Tel. 3223
- 09. + 10. Dr. Nischaburi Ahmad, Bad Pirawarth, Breitenweg 16, Tel. 2341
- 16. + 17. Dr. Leisser Gerhard jun., Gaweinstal, Obere Bergg. 1/3, Tel. 3223
- 23. + 24. Dr. Tatzber Gerhard, Gaweinstal, Hauptplatz 4, Tel. 281 28

März 2019

- 02. + 03. Dr. Nischaburi Ahmad, Bad Pirawarth, Breitenweg 16, Tel. 2341
- 09. + 10. Dr. Tatzber Gerhard, Gaweinstal, Hauptplatz 4, Tel. 281 28
- 16. + 17. Dr. Leisser Gerhard jun., Gaweinstal, Obere Bergg. 1/3, Tel. 3223
- 23. + 24. Dr. Tatzber Gerhard, Gaweinstal, Hauptplatz 4, Tel. 281 28
- 30. + 31. Dr. Nischaburi Ahmad, Bad Pirawarth, Breitenweg 16, Tel. 2341

Der Bereitschaftsdienst ist ein **Notfalldienst** und nur in wirklich dringenden Fällen zu beanspruchen!

Der **Wochenend- und Feiertagsdienst**

umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 07:00 Uhr und 19:00 Uhr.

Die **Nachtdienste** (19:00 Uhr bis 07:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich vom **Notruf NÖ** – erreichbar unter der **Rufnummer 141** – erbracht!

Online-Dienstplan unter: <https://sso.arztnoe.at/sod2/services/search/region>

Keine Ausnahmen von der öffentlichen Müllabfuhr ab 1. Februar 2018

Die Abfallwirtschaftsgebühr ist, so wie Kanalbenutzungsgebühr und Grundsteuer, eine verpflichtende Abgabe. Grundsätzlich ist nach dem Niederösterreichischen Abfallwirtschaftsgesetz (NÖ AWG 1992) ohne Ausnahme jedes bebaute Grundstück im Pflichtbereich der öffentlichen Müllabfuhr betroffen.

Die bisherige Regelung im G. V. U. hat vorgesehen, dass nach Durchführung eines Ermittlungsverfahrens bei Abmeldung innerhalb eines Halbjahres die Abfallbehälter am Ende des jeweiligen Halbjahres abgeholt und die Bescheide aufgehoben wurden.

NÖ ABFALLWIRTSCHAFTSGESETZ WURDE 2017 GEÄNDERT

Der Landtag von Niederösterreich hat am 27. April 2017 eine Änderung des NÖ Abfallwirtschaftsgesetzes 1992 beschlossen.

Die Möglichkeit zur Ausnahme von der Pflicht zur Verwendung der Müllbehälter wurde entsprechend eingeschränkt. Ausnahmen sind demnach nur mehr dann möglich, wenn sich auf einem Grundstück im Pflichtbereich **keine Wohngebäude, keine Betriebe, keine Anstalten oder keine sonstigen Einrichtungen** befinden.

Als **Wohngebäude** gilt ein baurechtlich bewilligtes und jederzeit nutzbares Gebäude. Voraussetzung für das Vorliegen eines Wohngebäudes ist jedoch auch, dass sich dieses tatsächlich zum Wohnen eignet. Ist auf Grund der Bausubstanz ein Bewohnen nicht möglich (z.B. Gebäude

ist desolat, kein Anschluss an Versorgungseinrichtungen wie Strom, Gas, Wasser oder Kanal, usw.), liegt auch mit aufrechter Baubewilligung kein Wohngebäude im Sinne des NÖ AWG 1992 vor.

Unter **Anstalten** sind Institutionen zu verstehen, die keine Betriebe sind, aber einem bestimmten (öffentlichen) Zweck dienen, z.B. Verwaltungseinrichtungen, Schulen, Kindergärten und Internate, Gesundheitseinrichtungen wie Krankenhäuser, Pflege-, Pensionisten- und Rehabilitationseinrichtungen, Justizanstalten, Kasernen usw.

Sonstige Einrichtungen sind Institutionen, die weder als Betrieb noch als Anstalt qualifiziert werden können, bei welchen aber dennoch Müll anfallen kann, z.B. öffentliche und private Freizeiteinrichtungen wie Sportanlagen, Hobbywerkstätten usw.

VORGANGSWEISE BEI BISHERIGEN AUSNAHMEN

Die Geltung von Ausnahmewilligungen gemäß § 11 Abs. 7 nach der alten Rechtslage läuft mit 1. Jänner 2019 automatisch aus. Eine Aufhebung ist somit nicht erforderlich. Für diese Grundstücke ist mit Bescheid eine Zuteilung entsprechend vorzunehmen.

Bezüglich der alten Ausnahmefälle hat der G.V.U. daher neue Ermittlungsverfahren zu führen und gegebenenfalls eine Zuteilung auszusprechen. Der Umweltverband wird ab Herbst auf jene Grund-

stückseigentümer zukommen, die bisher ausgenommen wurden.

VORGANGSWEISE AB FEBRUAR 2018 FÜR ANSUCHEN AUF AUSNAHME

Der Vorstand des Gemeindeverbandes hat am 24. Jänner beschlossen, dass **bereits ab 1. Februar 2018 keine Ansuchen um Ausnahme mehr bewilligt werden.**

Würden nämlich im 1. Halbjahr 2018 noch Ausnahmen genehmigt werden, würde das bedeuten, dass der G.V.U./die Gemeinde im Juli die Abfallbehälter abholen und mit 1. Jänner 2019 wieder hinstellen müsste. Aufgrund der anfallenden hohen Kosten würde das ökonomisch keinen Sinn ergeben.

ÖFFENTLICHE MÜLLABFUHR IST EINE INFRASTRUKTURAUFGABE DER GEMEINDE

Der G. V. U. ist ein öffentlich-rechtlicher Gemeindeverband.

Die Müllabfuhr ist eine umwelt- und sanitätspolizeiliche Aufgabe, die durch ein Landesgesetz angeordnet ist. Der Gemeindeverband ist verpflichtet die Infrastruktur aufrechtzuerhalten. Auch die übrigen Leistungen wie Altstoffsammelzentrum, Sperrmüllabfuhr, Problemstoffsammlung, Entsorgung von widerrechtlichen Ablagerungen müssen vom G.V.U. im Sinne der Allgemeinheit durchgeführt werden. Auch diese Fixkosten sind aus der Abfallwirtschaftsgebühr zu tragen.

Übernommene Abfallmengen 2017 in [t]

Restmüll	2017		2016	
Matzen-Raggendorf	366,3	-1%	371,2	
GVU gesamt	12.505,58	2%	12.252,8	

Sperrmüll	2017		2016	
Matzen-Raggendorf	136,9	-8%	149,5	
GVU gesamt	5.847,3	0%	5.833,2	

Biotonne	2017		2016	
Matzen-Raggendorf	386,0	-5%	407,9	
GVU gesamt	12.381,4	-4%	12.940,2	

Grünschnitt	2017		2016	
Matzen-Raggendorf	550,6	39%	397,2	
GVU gesamt	16.014,6	-9%	17.581,2	

Altpapier	2017		2016	
Matzen-Raggendorf	205,3	-5%	215,9	
GVU gesamt	6.474,7	0%	6.488,9	

Altglas	2017		2016	
Matzen-Raggendorf	56,3	1%	55,7	
GVU gesamt	1.743,0	8%	1.618,4	

Alteisen	2017		2016	
Matzen-Raggendorf	25,8	-20%	32,4	
GVU gesamt	1.243,6	6%	1.173,6	

Gelber Sack (aliquot aus Verbandssumme)	2017		2016	
Matzen-Raggendorf	56,4	2%	55,3	
GVU gesamt	1.765,4	2%	1.728,2	

Alttextilien	2017		2016	
Matzen-Raggendorf	14,9	2%	14,6	
GVU gesamt	460,4	3%	444,9	

NÖLI	2017		2016	
Matzen-Raggendorf	1,9	-40%	3,2	
GVU gesamt	83,7	9%	77,0	

Altholz	2017		2016	
Matzen-Raggendorf	59,7	-1%	60,4	
GVU gesamt	3.439,8	4%	3.293,8	

Inertstoffe	2017		2016	
Matzen-Raggendorf	91,2	-24%	119,7	
GVU gesamt	2.420,8	-3%	2.506,0	

Problemstoffe (exkl. Elektroaltgeräte)	2017		2016	
Matzen-Raggendorf	6,1	-24%	8,0	
GVU gesamt	275,4	-5%	289,7	

Elektroaltgeräte	2017		2016	
Matzen-Raggendorf	13,7	-21%	17,2	
GVU gesamt	771,8	-1%	783,0	

GESAMT	2017		2016	
Matzen-Raggendorf	1.970,9	3%	1.908,1	
GVU gesamt	65.427,5	-2%	67.010,8	

Bekanntgabe des Wasserzählerstandes – Ablesung 2018

Die Wasserzähler werden in unserer Großgemeinde wie immer ab Mitte Dezember abgelesen. Das Ende der Meldefrist ist für Mitte Jänner 2019 vorgesehen.

In altbewährter Art und Weise werden Sie deshalb wie gewohnt von einem Mitarbeiter des gemeindeeigenen Wirtschaftshofes persönlich zu Hause besucht, der den Wasserzählerstand abliest und an die Gemeindeverwaltung weiterleitet. In Klein-Harras erfolgen diese Tätigkeiten in gewohnter Manier wieder durch Herrn Göschl.

Es besteht für Sie aber selbstverständlich auch die Möglichkeit, dass Sie Ihren Wasserzähler selbst ablesen und den Zählerstand mittels Kontakt-Formular (Anfrage

und E-Mail) auf unserer neuen Gemeindeforumseite bzw. telefonisch oder per Mail dem Gemeindeamt bekanntgeben können. (Telefon: 02289/22 73-0, E-Mail: gemeinde@matzen-raggendorf.gv.at).

Sollten Sie von unseren Mitarbeitern nicht persönlich angetroffen werden, wird Ihnen ein entsprechender Informationszettel in Ihrem Postkasten hinterlegt.

HINWEIS:

Wir möchten Sie im Rahmen dieser Information auch daran erinnern, in der kalten Jahreszeit auf die Wasserleitungen – vor allem in Weinkellern, Presshäusern und Rohbauten – zu achten! Unsachgemäße Einwinterungen verursachen sehr oft Wasserschäden!!!



Borkenkäfer auch im Matzner Wald

Der in zahlreichen Medien oft erwähnte Borkenkäferbefall ist nunmehr auch im Matzner Wald aufgetreten.

Die Borkenkäfer sind eine Unterfamilie der Rüsselkäfer und gelten als Schädlinge.

Aufgrund des extrem starken Befalls des Bereiches „Ziegelofen“ (entlang der Spannbergerstraße, KG Matzen) ist es erforderlich die geschädigten Bäume im Zuge einer geregelten, sogenannten Schadholtentnahme, zu



entfernen. Es wurde daher – nach Rücksprache und Genehmigung durch die zuständige Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf als Forstbehörde – und nach einem entsprechenden Beschluss des Gemeinderates ein konzessioniertes Unternehmen mit diesen Arbeiten beauftragt.

Nach erfolgter Schadholtentnahme muss dann – innerhalb von 5 Jahren – eine den Forstgesetzen entsprechende Wiederaufforstung erfolgen.

Der Heizkostenzuschuss 2018/2019

Die NÖ Landesregierung hat – wie in den letzten Jahren beschlossen – sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2018/2019 in der Höhe von Euro 135,- zu gewähren.

Der Antrag kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes **bis 30. März 2019 (einlangend)** eingebracht werden. Die Einkommensnachweise aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen sind mitzubringen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Über Details informieren wir Sie jederzeit gerne im Gemeindeamt.

Wer kann den NÖ Heizkostenzuschuss erhalten:

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)

- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Weitere Informationen (z.B. Tabelle über die verschiedenen Einkommensgrenzen, Details zum Antrag usw.) erhalten Sie unter: www.noel.gv.at oder beim Bürgerservicetelefon 02742/9005-9005.

Musikschule St. Barbara

Im Schuljahr 2018/19 werden in Matzen-Raggendorf 82 MusikschülerInnen von 13 engagierten MusiklehrerInnen unterrichtet. Folgende Fächer werden an unserer Musikschule angeboten: musikalische Früherziehung (ab 4 Jahren), Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlaginstrumente, Gitarre, E-Gitarre, Bassgitarre, Violine, Klavier, Gesang, Orgel, Musikkunde, Jugendblasorchester, Bläserklasse und Big-Band. Neu im Fächerspiegel ist Fagott.

Zwei Schülerinnen der Violine-Klasse haben im März 2018 am Musikwettbewerb „Prima La Musica“ in St. Pölten teilgenommen und konnten sich erfolgreich mit den Besten des Landes Niederösterreich messen. **Laura Ikić** erlangte in der Altersgruppe B einen 1. Preis und **Amelie Sladky** in der Altersgruppe I einen 3. Preis.

Am 28. April wurden Übertrittsprüfungen teilweise als Kombinationsprüfungen mit dem Niederösterreichischen Blasmusikverband abgehalten, sodass die KandidatInnen auch das Jungmusikerleistungsab-

zeichen absolvieren konnten. Folgende SchülerInnen haben sich dieser Herausforderung gestellt und tadellos gemeistert: Unterstufe in die Oberstufe bzw. Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze:

Florian Helm, Schlaginstrumente, sehr guter Erfolg, **Johanna Ludwig**, Trompete, sehr guter Erfolg und **Amelie Steigemberger**, Klarinette, sehr guter Erfolg

Wir gratulieren den SchülerInnen zu diesen hervorragenden Leistungen.

Am 3. Mai 2019 findet in ganz Niederösterreich der Tag der niederösterreichi-

schen Musikschulen statt. Die Musikschule St. Barbara wird anlässlich des Festes des 20-jährigen Jubiläum der Verbandsgründung feiern, zu dem die SchülerInnen und LehrerInnen herzlich einladen.

Sollten ihre Kinder Interesse am Erlernen eines Musikinstrumentes haben, nehmen sie bitte Kontakt mit mir auf. Ich stehe Ihnen für Auskünfte gerne unter der Telefonnummer 0664/3363391 zur Verfügung.

Mag. Reinhard Stöckl
Leiter des GV der Musikschule St. Barbara



Foto: Mauritsch

Schülertreff Matzen-Raggendorf

Auch in diesem Schuljahr ist unser Schülertreff wieder gut besucht. Alle Kinder fühlen sich sichtlich wohl und viele bleiben gerne länger. Gemeinsam macht spielen, bauen und zeichnen natürlich noch mehr Spaß! Die Erledigung der Hausaufgaben fällt manchen Kindern in der Gruppe auch etwas leichter und es gibt dabei, wenn nötig, Unterstützung. Gerne genießen alle das Vorlesen von Geschichten während der gesunden Jause. Viel Bewegung gibt es am Sportplatz, am Eislaufplatz und im Sommer im Waldbad Matzen. Verschiedene Aktivitäten und Feste runden das Hortjahr harmonisch ab.

Unser Jahresthema „Ägypten“ kann man schon am Fensterbild beim Schülertreff erkennen.

Die alte Hochkultur der Ägypter bietet viel Raum zum Entdecken. Neben den Pyramiden und der damit verbundenen Grabkultur werden wir uns auch den Hieroglyphen widmen. In unserem traditionellen Horthaft für jedes Kind findet man auch eine eigene Geheimschrift.

Der Schülertreff bietet eine gute Möglichkeit die motorische und sprachliche Entwicklung der Kinder zu unterstützen und auch ihre sozialen Kompetenzen zu fördern.

Der Schülertreff ist für Kinder von 6 – 12 Jahren immer ab Unterrichtsschluss Mo-

Wir wollen hoch hinaus!



Eislaufplatz Matzen

Do bis 17 Uhr und Freitag bis 16:30 Uhr geöffnet. An den schulautonomen Tagen, am 15. November, in den Semesterferien und vier Wochen im Juli ist der Schülertreff (bei mindestens drei angemeldeten Kindern) bereits ab 7:30 Uhr geöffnet.

Die schulfreien Tage nutzen wir gerne für die unterschiedlichsten Aktivitäten und Aktionen.

Vor allem im Juli machen wir zusätzlich einige Ausflüge. Natürlich nutzen wir auch die vielen Angebote der Gemeinde Matzen-Raggendorf, wie Eislaufplatz, Schwimmbad und Tennisplatz.

NA, NEUGIERIG GEWORDEN?

Um im Schuljahr 2019/2020 dabei zu sein, sollten Sie Ihr Kind bereits im Zeitraum vom 10. 1. bis 31. 1. 2019 im Schülertreff (Jubiläumsplatz 9) voranmelden.

Bitte vereinbaren Sie im Jänner dazu einen Termin unter der Telefonnummer 02289/221916 (15-17 Uhr).

Schauen Sie auch bei unserem Adventfenster mit der Nr. 2 vorbei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Silvia Maczek
Hortleiterin

Sanierungen im Kiga Matzen

Durch einen – jahrelang nicht feststellbaren – Leitungsbruch an den Kanalabflussleitungen im Küchenbereich des Kindergartens in Matzen, kam es durch das austretende Wasser dieser Leitungen plötzlich zu sehr starken Setzungen im Boden und Wandbereich der betroffenen Räumlichkeiten.

Um die Sicherheit der Kinder und des Personals im Kindergarten zu gewährleisten, wurde sofort nach Bekanntwerden des Schadens eine einschlägige Fachfirma mit der Erstellung eines Kostenvoranschlages für die notwendigen Sanierungsmaßnahmen beauftragt, Glasspione zur Kontrolle der Setzungen gesetzt und umgehend eine Versicherungsmeldung eingereicht. Nach mehreren Begehungen und Begutachtungen durch Sachverständige und den Bausachverständigen der Gemeinde, konnte die Beauftragung zur Sanierung endgültig durchgeführt werden.

Sofort mit Beginn der Sommerferien 2018 wurde mit den Arbeiten begonnen. Um die Arbeiten zu vereinfachen und sämtliche Risiken auszuschließen, wurden nach Rücksprache mit der Schulleitung alle in der Ferienbetreuung des Kindergartens befindlichen Kinder und das für einen einwandfreien und ordnungsgemäßen Ablauf erforderliche Equipment in das Gebäude der Sonderschule Matzen umgesiedelt.

Folgende Maßnahmen mussten gesetzt werden:

- Demontage der Küche und Küchenmöbel
- Abbruch des Fußbodenaufbaues
- Freilegen der unterspülten Boden- und Fundamentbereiche
- Erneuerung sämtlicher Wasser- und Kanalleitungen im betroffenen Bereich
- Hinterfüllung des Bodens mit geeignetem Material und Schnellzement
- Erneuerung der von den Setzungen betroffenen Mauerbereiche
- Neuerlegung des Fußbodens
- Neuerfließen der Küche und Wiedermontage der Möbel

Obwohl im Zuge der Abbrucharbeiten festgestellt werden musste, dass ein größerer Teil unterspült wurde, als ursprünglich angenommen, konnten die Arbeiten zügig und termingerecht innerhalb von nur vier Wochen fertiggestellt werden. Nach der Baustellenreinigung und der Reinigung durch unsere Kindergartenmitarbeiterinnen konnte der Kindergartenbetrieb ab Ende August wieder problemlos aufgenommen werden.

Wir wollen an dieser Stelle unseren Dank für die prompte und unkomplizierte Durchführung der Arbeiten, sowie das hervorragende Zusammenspiel aller beteiligten Personen und Firmen, aber auch das Verständnis der betroffenen Eltern, Kinder und dem gesamten Kinderteam zum Ausdruck bringen.



Kindergarten Matzen

Flohmarkt

Im Oktober wurde beim Kindergarten Matzen ein Flohmarkt organisiert.

Wir möchten uns herzlich bei den Eltern für die Mithilfe, sehr gute Zusammenarbeit und auch Kuchenspenden bedanken. Mit dem Erlös wird Spielmaterial für die Kinder angekauft.

Matzen wird bunt

Die Dorferneuerung in Kooperation mit dem Kindergarten wird am **Samstag, den 2. März 2019** einen Faschingsumzug organisieren. Beginn 15 Uhr am Hauptplatz und Ausklang im Optimum mit Musik, Tombola und Kinderbetreuung. Wir freuen uns auf einen bunten Nachmittag mit Ihnen.

Das Team des Kindergartens Matzen

Kindergarten Raggendorf

Feuerwehrrübung im Kindergarten Raggendorf!

Damit die Kleinen und die Großen wissen, was zu tun ist, wenn wir schnell den Kindergarten verlassen müssen, hat die Feuerwehr Raggendorf, mit Kindern und Erwachsenen, eine sehr realitätsnahe Übung durchgeführt.

Wir wurden von den Feuerwehrmännern gerettet und verließen durch das Fenster den Kindergarten. Anschließend fuhren wir mit dem Feuerwehrauto zum Feuerwehrhaus, wo wir sehr viel entdecken und ausprobieren konnten.

Nach einem aufregenden Vormittag marschierten wir in den Kindergarten zurück.



Danke liebe Feuerwehrmänner für Eure Zeit und Euer Bemühen

Bald ist es soweit und das Warten hat ein Ende ...

Matzen wird wieder **BUNT!**

Pünktlich zu Faschingsbeginn ist es fix!

Die Dorferneuerung in Kooperation mit dem Kindergarten Matzen organisiert einen

Faschingsumzug!

Das lustige Treiben findet am **Samstag, dem 2. März 2019** statt
und los geht's um **15 Uhr am Hauptplatz!**

Ausklang dann mit Kinderbetreuung, Musik und Tombola im Optimum.

Seien Sie dabei und helfen Sie mit, diesen besonderen Faschingsumzug unvergesslich zu machen!

Gratis Anmeldung für mitwirkende im Kindergarten!



Verschönerungsverein Klein-Harras

Ein besonderes Highlight wurde in Klein-Harras durch den Verschönerungsverein gesetzt. In Eigeninitiative hat der Verschönerungsverein Klein-Harras neben dem Feuerwehrhaus den Weg und den Platz rund um den Lindenbaum gepflastert. Sämtliche Materialkosten hat der Verschönerungsverein Klein-Harras übernommen und mit seinem Engagement einen schönen Platz zum Innehalten und zum gemütlichen Beisammensein in unserer Großgemeinde geschaffen.

Wir möchten dem Verschönerungsverein Klein-Harras unseren Dank hierfür aussprechen und nicht unerwähnt lassen, dass die gesamte Ortsbildpflege ganzjährig von den Mitgliedern und freiwilligen Helfern des Verschönerungsvereines gestaltet wird. Dies ist ein enormer Arbeitsaufwand und werden unzählige Stunden für diese Tätigkeiten aufgewendet.

DANKESCHÖN!



Archiv-aktiv 2018 – Neuigkeiten aus unserer Matzen-Sammlung „Kostproben“ aus dem Jahresbericht



Auch das Jahr 2018 brachte für das Archivteam und für alle interessierten Matzner viel und auch unerwartet großen Ertrag. – In unserem umfangreicheren Jahresbericht, der wieder allen Haushalten zugestellt werden wird, kann das genauer berichtet werden. Hier soll unsere 2018er Arbeit nur sehr kurz vorgestellt werden.

Erstens und vor allem ist dabei auf die vielen **Zugänge** ins Archiv zu verweisen:

- Wieder konnten zahlreiche **Bilder** vom früheren Matzen unsere Sammlung ergänzen. Sie umfasst derzeit etwa 1500 sehenswerte alte Matzner Ansichten!
- Besonders bemerkenswerte Zugänge sind zwei Weinkrüge und ein Kaffeehäfel mit Matzner Motiven. Sie beweisen, wie stark bis zur Jahrtausendwende unsere Gemeinde und unsere Weinbauern in der **Werbung** für Matzen und den Matzner Wein aktiv waren.
- Zwei weitere Zugänge sind dazu noch besonders beachtenswert: zwei silberne „**Wiener Pfennige**“. Jetzt sind bereits 5 solche kleinen Münzen im Archiv, die einen größeren, und bisher nur sagenhaften, Matzner Geldfund belegen können.



- Vor allem konnte der **Knochen eines Riesen-Elefanten**, der vor mindestens einer Million Jahre im Ortsgebiet gelebt hatte, endlich genauer bestimmt und auch dokumentiert werden.
- Besonders wertvoll für die ganze Region ist, dass es uns gelungen ist, Fotos aller früheren etwa ein Dutzend **Fähren und Brücken über die March** zu bewahren. Bis in die 1930er Jahre gab es ja einen völlig problemlosen nachbarlichen Kontakt über den Grenzfluss.

Zweitens: Unsere **eigentliche Archiv-Arbeit** umfasst aber die Durchsicht und Nutzung möglichst vieler alter Quellen auf der Suche nach Angaben zu Matzner Namen und zum Leben der Matzner früher. Bisher waren wir dabei nur auf jene Bücher und Einzel-Urkunden beschränkt, die in Matzen selbst erhalten sind, und damit sind wir noch lange nicht fertig! Aber seit heuer nutzen wir noch eine andere und praktisch unerschöpfliche Quelle: Das **NÖ Landesarchiv** (in St. Pölten und Bad Pirawarth) hat seine Bestände weitgehend ins Internet gestellt, und so stehen nun für Matzen, leicht

greifbar, einige weitere Dutzend alter handschriftlicher Bücher und Druckwerke zur Verfügung und warten auf eine Bearbeitung. Ihr Umfang liegt jeweils zwischen 150 und 1250 (!) Seiten. In jedem dieser Belege sind kleine wertvolle Hinweise zu Matzen verborgen, und so sollten alle Seite für Seite durchgearbeitet werden. Das Ergebnis dieser neuen Arbeit ist eine spezielle Broschüren-Reihe („MO“-Matzner Originalurkunden), die bereits 25 interessante Nummern umfasst, wie z.B. „Herrschaftliche Abrechnungen von 1674 und 1691“, „Haus- und Grundbücher von 1693 bis 1771“ u.a. (Für Interessierte an der alten Kurrent- oder Kanzleischrift: Dabei achten wir besonders darauf, den Originaltexten wörtlich oder zeilenweise deren „Übersetzungen“ gegenüber zu stellen.)

Der *dritte* Bereich unserer Arbeit umfasst die Erhaltung „Archivierung“ der historischen Schätze Matzens außerhalb des eigentlichen Archivs. Dabei konnten wir endlich unsere Mitarbeit bei der Renovierung der bedeutenden Matzner Figuren am **Kalvarienberg** mit der Vollendung des „Gnadenstuhles“ (der „Dreifaltigkeitsfigur“) und mit der Anbringung einer neuen und richtigen Beschreibungstafel abschließen.

Mit dem Verweis auf den kommenden eigenen Jahresbericht: Ein herzlicher Dank an alle unsere Mitarbeiter, an die Gemeinde und wieder besonders an alle jene – immer mehr werdenden – Matzner, die Interesse an unserer Arbeit gezeigt haben.

Dr. Anton Hofer, Archivleiter

Ergebnisse der Untersuchungen des Trinkwassers aus den Ortswasserleitungen in Matzen, Raggendorf und Klein-Harras

Bei der letzten periodisch durchgeführten Trinkwasseruntersuchung, die neben den Eigenkontrollen durch die Wassermeister der Gemeinde mindestens 2 mal jährlich in Matzen, Raggendorf und Klein Harras von der Umwelt analytischen Labor ZT-GmbH, 1220 Wien, durchgeführt wird, wurden Wasserproben aus den Ortsnetzen Matzen, Raggendorf und Klein- Harras entnommen. Folgende Messergebnisse wurden festgestellt:

Matzen und Raggendorf:

Gesamthärte:	31,80 Grad
PH-Wert:	7,30
Nitrit:	<0,01 mg/l
Nitrat:	12,50 mg/l
Chlorid:	15,60 mg/l
Eisen gesamt:	<0,01 mg/l
Mangan gesamt:	<0,005 mg/l
Sulfat:	218 mg/l

Klein-Harras:

Gesamthärte:	27,20 Grad
PH-Wert:	7,30
Nitrit:	<0,01 mg/l
Nitrat:	16,80 mg/l
Chlorid:	25,70 mg/l
Eisen gesamt:	<0,01 mg/l
Mangan gesamt:	<0,005 mg/l
Sulfat:	107 mg/l

Gegen die Verwendung des Wassers als Trinkwasser gibt es keinen Einwand.

Archiv Raggendorf – Jahresbericht 2018

Das Jahr 2018 war für das Archiv Raggendorf ein durchaus erfolgreiches. Es gab zum Ersten die schon traditionellen vier Aussendungen.

Die erste Aussendung beschäftigte sich mit dem Freiherrn Gustav HEINE-GELDERN, der die Güter Schönkirchen und Raggendorf 1871 von Erzherzog Ernst kaufte. HEINE-GELDERN war der jüngste Bruder des Dichters Heinrich HEINE. Er war außerdem der Eigentümer und Herausgeber der in Wien erscheinenden Zeitung „Fremdenblatt“.

Die nächste Aussendung beschäftigte sich mit den Ereignissen des Revolutionsjahres 1848 in und um Raggendorf sowie den sich daraus ergebenden rechtlichen Änderungen für die Bauern und die Auswirkungen auf die Demokratie.

Die dritte Aussendung des Jahres widmete sich der Eröffnung der Eisenbahnlinie Gänserndorf – Gaunersdorf, die vor 115 Jahren erfolgte. Diese Linie wurde später bis Mistelbach verlängert und wird heute noch von Gänserndorf bis Bad Pirawarth geführt.

Die letzte Aussendung des Jahres beschäftigt sich mit dem Verein der Gärtner in Hietzing, der im Jahr 1910 mit Hilfe des Thronfolgers Erzherzog Ferdinand Schloss Raggendorf von einem polnischen Konsortium kaufte. Der Verein plante die Errichtung eines Invalidenheimes für Gärtner. Als dieser Plan Mangels Interesses scheiterte, wurden die im Schloss errichteten Wohnungen über Inserate an Interessenten vermietet. In der Zeit ihres Besitzes war neben den Wohnungen auch das Postamt und von 1941 bis 1945 ein Kindergarten im Schloss untergebracht. Mit 1. Jänner 1956 verkaufte der Verein das Schloss dann an Bürgermeister Erwin KLENKHART.



Das Archiv beschäftigte sich außerdem mit der Aufarbeitung von Unterlagen, die uns zur Verfügung gestellt wurden.

So erhielten wir alte Unterlagen über die Milchgenossenschaft, die nun ausgewertet werden.

Es ist dem Archiv auch gelungen die alte Schulchronik der Volksschule von Raggendorf zu erhalten. Wir haben diese Schulchronik ausgewertet und planen nun die Herausgabe einer Geschichte der Volksschule Raggendorf für das kommende Jahr. Die Frage der Finanzierung des Projekts bedarf allerdings noch einer Klärung.

Weiters erhielten wir dankenswerter Weise von Privatpersonen historisch

interessante Unterlagen aus Verlassenschaften, die nun ebenfalls ausgewertet werden müssen. Immer wieder bringen uns Privatpersonen auch alte Fotos, Unterlagen oder Totenbilder, die ins Archiv eingeordnet werden. Allen Sachspendern sei auf diesem Weg nochmals ein **herzliches Danke** gesagt. Zu guter Letzt unterstützt das Archiv auf Wunsch auch Privatpersonen mit Hinweisen und Hilfestellung bei der Erstellung von Familienstambäumen



Das Archivteam
Dr. Wilfried de Waal
Ing. Walter Gierlinger
Alfred Dobrovits



Hinweis zur Verwendung von Feuerwerkskörpern

Der Jahreswechsel naht mit Riesenschritten und damit auch der Wunsch, diesen Tag ausgiebig zu feiern. Auf Ersuchen vieler Mitbürgerinnen und Mitbürger, aber auch auf Grund eines Erlasses des Bundesministeriums für Inneres wollen wir Sie, wie in den vergangenen Jahren auch, in dieser Gemeindezeitung darüber informieren, dass die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 im Ortsgebiet (dies gilt für ganz Österreich) grundsätzlich verboten ist, es sei denn, die

Verwendung erfolgt im Rahmen einer genehmigten Mitverwendung, die eine bescheidmäßige Einzelentscheidung mit den erforderlichen Auflagen, Bedingungen und Befristungen darstellt. Zuständig dafür ist die Bezirksverwaltungsbehörde. **Für entsprechende Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf oder der Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.**



An alle Hundebesitzer!

Aufgrund von immer häufiger werdenden Beschwerden zahlreicher Mitbürgerinnen und Mitbürger wollen wir auch in diesen Gemeindenachrichten alle Hundehalter darauf aufmerksam machen, darauf zu achten, dass Hunde nicht wahllos auf privaten und auch nicht auf öffentlichen Grundstücken ihren Kot hinterlassen. Insbesondere unsere Spielplätze sollten nicht als „Hundeklo“ verwendet werden.

Alle HundebesitzerInnen werden ersucht, darauf zu achten, dass im Ortsgebiet der anfallende Hundekot des eigenen Hundes nicht achtlos auf fremden Plätzen, Grünflächen oder Gärten liegen bleibt, sondern von den HundebesitzerInnen mitgenommen und entsorgt werden muss.

Es ist mehr als unangenehm und unhygienisch, wenn z.B. spielende Kinder oder Menschen, die das Gras mähen und die Grünflächen pflegen, versehentlich mit Hundekot in Berührung kommen.

Wir bitten um Beachtung!



Schnee und Glatteis:

Wie in jeder Ausgabe der Gemeindezeitung weisen wir Sie auch in dieser Ausgabe auf die gesetzliche **Verpflichtung aller Grundeigentümer** für die **Schneeräumung und Glatteisentfernung auf den Gehsteigen** hin.

Die Richtlinien sind in der Straßenverkehrsordnung wie folgt festgelegt (ungefähre und auszugsweise Wiedergabe des Gesetzeswortlautes):

„Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten (**dies betrifft bebaute und unbebaute Grundstücke**) haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Meter vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Bereich befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06:00 Uhr bis 22:00 Uhr von Schnee und Glatteis gesäubert und bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Die Eigentümer von Liegenschaften haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. Durch die Schneeräumungen und Streuungen dürfen Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden. Bei den Arbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluss des Wassers von der Straße nicht behindert, Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt werden“

Bitte beachten Sie auch, dass der Schnee von den Gehsteigen nicht auf die Fahrbahnen (egal ob Bundes-, Landes- oder Gemeindestraßen) gelegt werden darf.

Wir ersuchen daher auch dieses Jahr alle Grundeigentümer in ihrem eigenen Interesse, dieser Verpflichtung nachzukommen oder eine Firma mit den Arbeiten zu beauftragen, wie es bereits manche Haushalte tun.

Sprechtage des Behindertenverbandes 2019 für Wien, NÖ und das Burgenland (KOBV):

Auch im Jahr 2019 werden die hoch frequentierten Sprechtag des KOBV für Wien, Niederösterreich und das Burgenland in gewohnter Weise mit Referenten der Sozialrechtsabteilung bzw. Funktionären des Verbandes beschickt. Es wird dadurch behinderten Menschen die Möglichkeit gegeben, sich über sämtliche sozialrechtliche Belange zu informieren. Diese Einrichtung ist zu einer äußerst wichtigen Serviceleistung für unsere behinderten Mitmenschen geworden.

Wir wollen Sie deshalb auf diesem Weg über die Sprechstunden 2019 für den Bezirk Gänserndorf informieren:

1. Halbjahr:

08. und 22. Jänner,
12. und 26. Februar,
12. und 26. März,
09. und 23. April,
07. und 21. Mai,
11. und 25. Juni 2019

2. Halbjahr:

09. und 23. Juli,
13. und 27. August,
10. und 24. September,
08. und 22. Oktober,
12. und 26. November,
10. Dezember 2019

Ort:

Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ., Wiener Straße 7a, 2230 Gänserndorf

Zeit:

jeweils von 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr

PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT

SPRECHTAG

AUSKUNFT UND BERATUNG

GÄNSERNDORF

GEBIETSKRANKENKASSE
EICHAMTSTRASSE 20 – 22

ZEIT: 8.00 – 11.30 UHR / 12.30 – 13.30 UHR

JEDEN DIENSTAG UND DONNERSTAG
(Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen)

ZUR VORSPRACHE IST EIN LICHTBILDAUSWEIS
ALS IDENTITÄTSNACHWEIS MITZUBRINGEN

Pensionsversicherungsanstalt
Landesstelle Niederösterreich
3100 St. Pölten, Kremser Landstraße 5
Telefon 05 03 03
E-Mail: pva-lsn@pensionsversicherung.at
www.pensionsversicherung.at

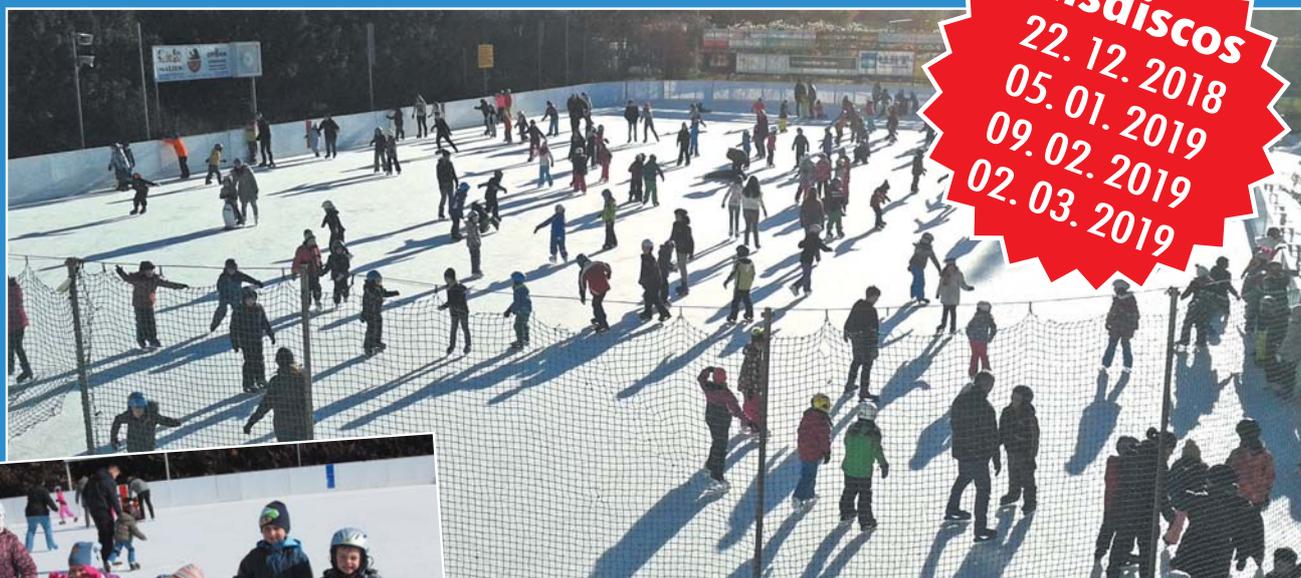
*Reden Sie mit uns –
Wir beraten Sie gerne!*

Veranstaltungen der Großgemeinde im Jahr 2019

Datum	Veranstaltung	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung
12. Jänner	Feuerwehrball der FF-Matzen	20:00	OPTIMUM Matzen
19. Jänner	Crosslauf des „Laufclub Cafe Hafer!“	12:00	OPTIMUM Matzen (Anmeldung und Siegerehrung)
20. Jänner	Matzen International Konzert	18:00	Pfarrkirche Matzen
26. Jänner	Gschnas des SC Matzen	20:00	OPTIMUM Matzen
26. Jänner	Feuerwehrball auf Schloss Raggendorf	20:00	Schloss Raggendorf
27. Jänner	Kindermaskenball des SC Matzen	14:00	OPTIMUM Matzen
02. Februar	Matzner Ball	20:00	OPTIMUM Matzen
16. Februar	Tanzveranstaltung mit Leo & die Rockmonsters	20:00	OPTIMUM Matzen
17. Februar	Vorstellung der Erstkommunionkinder	10:00	Pfarrkirche Matzen
23. Februar	Spielenachmittag für Groß und Klein	14:00	OPTIMUM Matzen
24. Februar	Ehejubiläumsgottesdienst	10:00	Pfarrkirche Matzen
02. März	Faschingsumzug	15:00	Matzen, Ortszentrum
02. März	Faschingsgschnas des USV Klein-Harras	18:00	Gemeindezentrum Klein-Harras
09. März	Hendl-Schnapsen mit Tombola für MV Matzen	16:00	Cafe Matzen, Karina Fritz
15. März	Sicherheit in den besseren Jahren	15:00	Pensionistenverbandsklubhaus
18. März	Matzen International Konzert	18:30	OPTIMUM Matzen
23. März	Dorfreinigung in Matzen	08:00	Treffpunkt Bauhof der Gemeinde, Matzen
23. März	Konzert von Jimmy Schlager	19:00	OPTIMUM Matzen
30. März	Matzen stellt sich vor	14:00	OPTIMUM Matzen
30. März	Flurreinigung in Klein-Harras	09:00	Treffpunkt „Jagahäus!“
22. April	Osternestersuchen im Pfarrgarten	13:00	Pfarrgarten Matzen
27. April	Frühlingskonzert des Musikvereines Matzen	18:30	OPTIMUM Matzen
30. April	Maifest in Matzen	15:00	Gemeindeparkplatz Matzen
30. April	Maibaumaufstellen in Matzen	15:00	Hauptplatz Matzen
30. April	Maibaumaufstellen in Raggendorf	18:00	Feuerwehrhaus Raggendorf
01. Mai	Jahrmarkt in Matzen	06:00	Matzen
01. Mai	Flohmarkt in Matzen	07:00	Schulparkplatz
01. Mai	Bücherflohmarkt	09:00	Hauptstraße 17, Matzen
01. Mai	Grenzbegehung „G'marischau“	09:00	Treffpunkt „Jagahäus!“
03. Mai	Konzert „20 Jahre“ GV der Musikschule	18:00	OPTIMUM Matzen
04. Mai	Florianifeier inkl. Hl. Messe - FF Raggendorf	17:30	Feuerwehrhaus Raggendorf
05. Mai	Florianifeier der FF Matzen	10:00	Feuerwehrhaus Matzen
11. Mai	Muttertagsfeier des Seniorenbundes	15:00	Prottes
11. Mai	Muttertagsfeier des Pensionistenverbandes	15:00	OPTIMUM Matzen
18. Mai	27. Matzner Straßenlauf	13:00	OPTIMUM Matzen
19. Mai	Erstkommunion in Matzen	09:30	Pfarrkirche Matzen
24. Mai	Matzen International Konzert	19:00	OPTIMUM Matzen
02. Juni	Firmung in Matzen	10:00	Pfarrkirche Matzen
08. Juni	Feuerwehrfest	13:00	FF-Haus, Matzen, Bahnstraße 55
09. Juni	Feuerwehrfest mit Frühschoppen	10:00	FF-Haus, Matzen, Bahnstraße 55
20. Juni	Fronleichnamsprozession und Musikfest	09:45	vom Josefsplatz zum Pfarrhof
22. Juni	Sonnwendfeuer in Matzen	19:00	Pfarrgarten Matzen
23. Juni	Pfarrverbandswallfahrt - Feldmesse	10:00	Warthberg
23. Juni	Gartenfest des USV Klein-Harras	10:30	Gemeindezentrum (ehem. Schulgarten)
27. Juni	Anmeldung zum Ferienspiel	16:00	Bahnstraße Ecke Friedhofgasse
28. Juni	Anmeldung zum Ferienspiel	08:00	Bahnstraße Ecke Friedhofgasse

05. Juli	Sommerspiele Matzen - Premiere	20:00	Optimum Matzen
06.-07. Juli	Sommerspiele Matzen	20:00	Optimum Matzen
06. Juli	Sportfest des SC Matzen	14:00	Sportplatz Matzen
07. Juli	Sportfest des SC Matzen	10:00	Sportplatz Matzen
11. Juli	Sommerspiele Matzen - Seniorenvorstellung	20:00	Optimum Matzen
12.-14. Juli	Sommerspiele Matzen	20:00	Optimum Matzen
19.-21. Juli	Sommerspiele Matzen	20:00	Optimum Matzen
20. Juli	Weidenbach Trophy	13:30	Sportplatz Klein-Harras
20. Juli	Beach-Volleyball-Turnier der FF Matzen	10:00	Beach-Volleyball-Anlage Matzen
27. Juli	Jahrmarkt in Raggendorf	06:00	Hauptstraße in Raggendorf
03. August	Feuerwehrfest der FF Klein-Harras	18:00	Feuerwehrhaus Klein-Harras
04. August	Feuerwehrfest der FF Klein-Harras	10:00	Feuerwehrhaus Klein-Harras
19.-23. August	Tenniskinder- und Jugendcamp des UTC Matzen	08:00	Tennisanlage Matzen
24. August	Sommerfest der FF Raggendorf	16:00	Feuerwehrhaus Raggendorf
31. August	Musikerheurer der Musikvereins Matzen	17:00	Optimum Matzen, Arkaden
15. September	Jahrmarkt in Matzen	06:00	Matzen
15. September	Wandertag des UTTC Matzen	08:00	Optimum Matzen
16. September	Vortrag „Pfleger im Alter“	15:00	Pensionistenverbandsklubhaus
05. Oktober	Oktoberfest des UTC Matzen	19:00	Tennisanlage Matzen
05. Oktober	Kinderflohmarkt	08:00	OPTIMUM Matzen
06. Oktober	Erntedank-Gottesdienst und Pfarrer Günther Gradisch-Gedenken	10:00	Pfarrkirche Matzen
25. Oktober	Kulturabend	19:30	OPTIMUM Matzen
26. Oktober	Simandlmarkt in Raggendorf	09:00	Hauptstraße in Raggendorf
31. Oktober	Striezelposchn des USV Klein-Harras	18:00	Gemeindezentrum Klein-Harras
03. November	Hubertusgottesdienst in Matzen	15:00	Hubertuskapelle Matzen
07. November	Martinifeier in Matzen	17:00	Pfarrkirche Matzen
10. November	Jahrmarkt in Matzen	06:00	Matzen
10. November	Täuflingsgottesdienst	10:00	Pfarrkirche Matzen
22. November	Sparvereinsauszahlung „Zur Weintraube“	19:00	Optimum Matzen
23. November	Adventspaziergang	14:00	Matzen, Ortszentrum
24. November	Adventspaziergang	14:00	Matzen, Ortszentrum
01. Dezember	Barbarafeier	10:00	Pfarrkirche Matzen
jeden Adventsa.	Punschstand der Vereine in Matzen	17:00	Josefsplatz in Matzen
1.-4. Adventwochenende	Punschstand der Vereine in Raggendorf		Musik- und Kulturhaus Raggendorf
jeden Adventsa.	Adventstandl der Vereine in Klein-Harras		Klein-Harras
06. Dezember	Nikolausfeier in Klein-Harras	17:00	Feuerwehrhaus Klein-Harras
08. Dezember	Weihnachtsfeier des Seniorenbundes	15:00	Prottes
14. Dezember	Gemeindesenorenweihnachtsfeier	14:00	Optimum Kultursaal
15. Dezember	Gedenkmesse für Diakon Springer (80. Geburtstag)	10:00	Pfarrkirche Matzen
15. Dezember	Punschstand der Feuerwehr	16:00	Musik- und Kulturhaus Raggendorf
15. Dezember	Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes	15:00	Optimum Kultursaal
22. Dezember	Adventstand der Jagdgesellschaft Klein-Harras	16:00	„Jagahäusl“
24. Dezember	Kindergottesdienst und Krippenspiel	15:30	Pfarrkirche Matzen
30. Dezember	Vorsilvester	19:00	Tennisanlage Matzen

Eislaufplatz MATZEN



Eisdiscos
 22. 12. 2018
 05. 01. 2019
 09. 02. 2019
 02. 03. 2019



WINTERFREIZEITSPASS
 für die ganze Familie

bis voraussichtlich 3. März 2019

MONTAG bis FREITAG 8.00 - 19.00 Uhr

SA, SO, FEIERTAG u. FERIEN 9.00 - 20.00 Uhr

24.+25.12.2018 ganztägig geschlossen

31.12.2018 ab 12.00 geschlossen

01.01.2019 ab 13.00 geöffnet



ÖFFNUNGSZEITEN

Hallenbad *Donnerstag* 16.00 – 21.00
Freitag 16.00 – 21.00
Samstag 13.00 – 21.00

SCHWIMMKURSE

www.svg.schwimmvereine.at | www.poolpiranhas.at

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Matzen-Raggendorf, Hauptplatz 1, 2243 Matzen, Tel.: 02289/2273 - **Mitarbeiter dieser Ausgabe:** **Text:** Markus Reitingner (Brief des Bürgermeisters: Bürgermeisterin Claudia Weber, Artikel Archiv Matzen: Dr. Anton Hofer, Artikel Archiv Raggendorf: Alfred Dobrovits) - **Fotos:** Gemeinde und Private - **Gestaltung und Druck:** www.riedeldruck.at

Erscheinungsweise: Im Interesse des Textflusses und der Leserfreundlichkeit werden zum Teil geschlechtsunspezifische Termini verwendet: Manche Bezeichnungen beziehen jeweils die weibliche und männliche Form mit ein.